

Bad Cannstatt



Am 1. April 1905 mit Stuttgart vereinigt, blickt die bis dahin selbständige Oberamtsstadt auf eine lange und reiche Geschichte zurück. Wie Funde im Cannstatter Travertin erkennen lassen, siedelten bereits steinzeitliche Jäger hier. Siedlungsreste von Kelten, Römern (Römerkastell) und Alemannen sind ebenfalls zahlreich nachweisbar. Im Jahr 1330 wurde Bad Cannstatt durch Kaiser Ludwig IV zur Stadt erhoben.

Das "Bad" im Ortsnamen verdankt der Stadtbezirk den zahlreichen Mineralquellen. Auch heute noch kann man in der Mitte der 90er-Jahre neu erbauten MineralBad Cannstatt sowie in den zahlreichen, frei zugänglichen Mineralquellen das heilsame Wasser genießen.

Neben dem Wasser besitzt auch der Wein seit jeher eine große Bedeutung für Bad Cannstatt. Lagennamen wie "Cannstatter Zuckerle" und "Cannstatter Berg" sind weit über Württembergs Grenzen hinaus bekannt.

Bad Cannstatt ist der größte Stadtbezirk und auch größer als die im



Bezirksrathaus

Osten angrenzende große Kreisstadt Fellbach.

Mit den Kur- und Bäderanlagen, den Sport- und Freizeitanlagen des Cannstatter „Neckar-Parks“ (einschl. Stadion und Wasen), der landschaftlich reizvollen Lage am Neckar, dem Rosensteinpark mit zwei herausragenden naturwissenschaftlichen Museen sowie nicht zuletzt dem zoologisch-botanischen Garten Wilhelma, besitzt der Bezirk wichtige Freizeit- und Naherholungsfunktionen für Stuttgart.

Von großer Bedeutung ist das im Mai 2006 eröffnete neue Mercedes-Benz Museum, das mit über 1 Million erwarteten Besucher weltweit größte Automobilmuseum.

Bad Cannstatt verfügt über vielfältige Einkaufsmöglichkeiten insbesondere in dem während des Zweiten Weltkrieges weitgehend unzerstört gebliebenem und in den vergangenen Jahren umfassend sanierten Ortskern sowie in dem 2006 eröffneten „Cannstatter Carré“.

Der Stadtbezirk besitzt in seinen einzelnen Stadtteilen vielfältige Wohnquartiere und ein breites Angebot an Arbeitsplätzen. Er wandelt sich von einem Produktionsstandort immer stärker zu einem modernen Gewerbe- und Dienstleistungsstandort, wobei aber i.d.R. keine



Kursaal

neuen Flächen aufgesiedelt, sondern alte brachliegende Betriebsstandorte durch Sanierung und Flächenrecycling neuen Nutzungen zugeführt werden. Von herausragender Bedeutung für die Stadtentwicklung von Stuttgart ist derzeit die Wohnbebauung des von der US-Armee geräumten Areals Burgholzhof, Reiterkaserne und US-Hospital.

Auf der neuen B14 Trasse kann der Ortskern von Bad Cannstatt in Fahrtrichtung Osten bereits weiträumig umfahren werden. Vom geplanten Rosensteintunnel wird eine weitere spürbare Verkehrsentlastung erwartet.

Bezirksvorsteher



Thomas Jakob



Bad Cannstatt



Neckar (Anlegestelle Wilhelma)



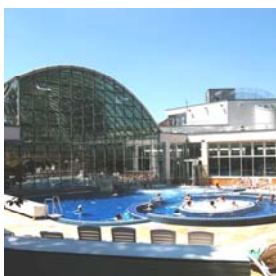
Brählesgasse, Bezirksrathaus



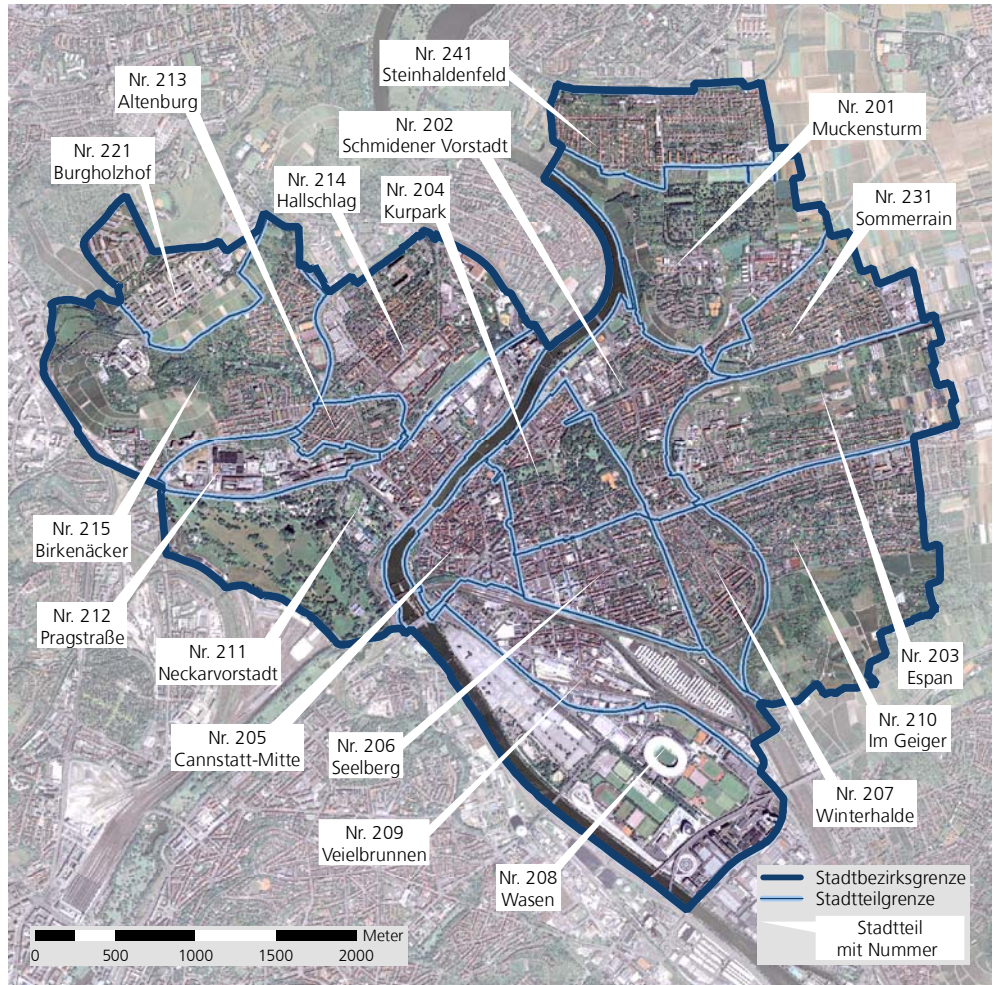
Mercedes-Benz Museum



Reiterkaserne

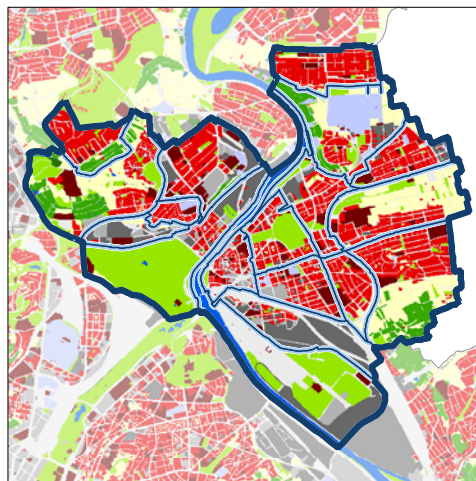


MineralBad Cannstatt



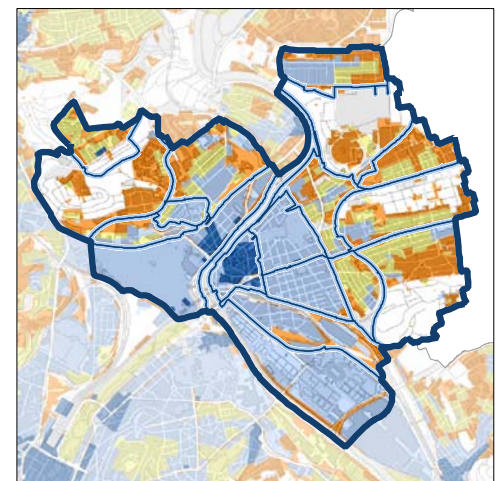
Kartengrundlage ©: Stadtmessungsamt Kartografie: Statistisches Amt

Flächennutzung Hauptnutzungen des Liegenschaftskatasters



Kartografie: Statistisches Amt

Siedlungsentwicklung bis 2008



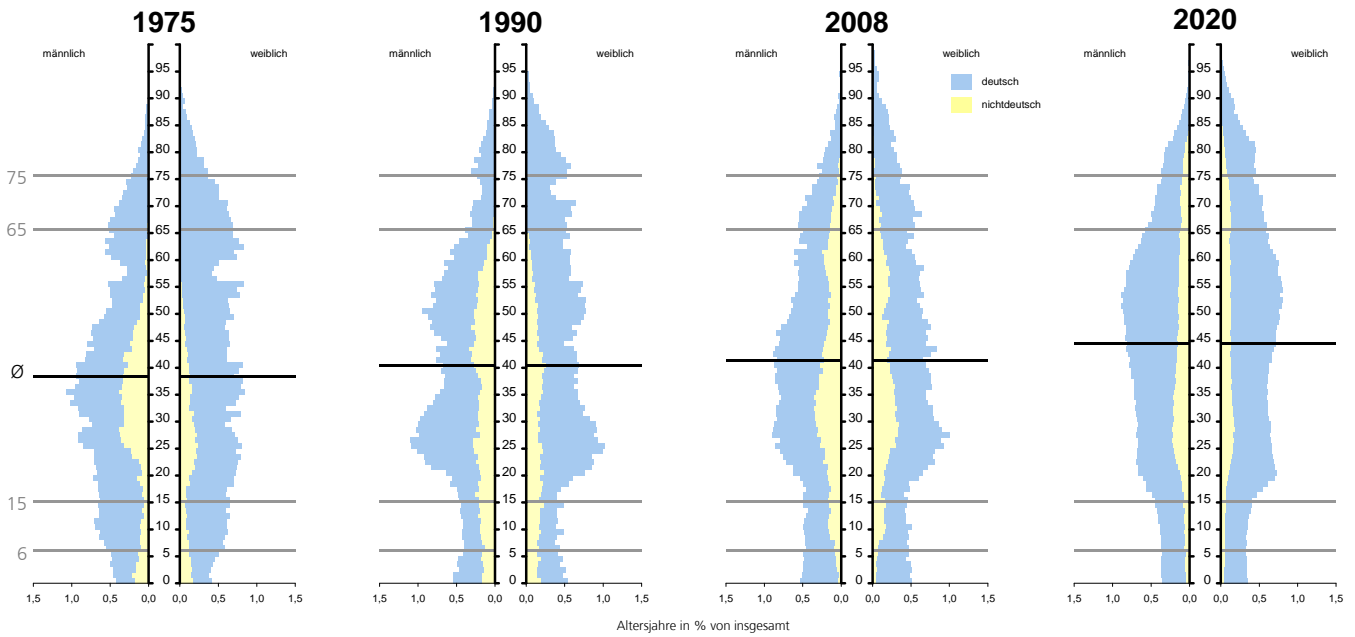
Datenquelle: Verband Region Stuttgart, ergänzt
Kartengrundlage ©: Stadtmessungsamt
Kartografie: Statistisches Amt

- Red: Wohnen
- Dark Red: Verwaltung und öffentliche Infrastruktur
- Grey: Handel
- Black: Gewerbe
- Light Grey: Verkehr
- Yellow: Landwirtschaft und Gartenland
- Light Green: Freizeit- und Erholungsflächen
- Green: Weinbau
- Dark Green: Wald
- Blue: Wasser
- Light Blue: Flächen anderer Nutzung

- Dark Blue: Erschließung bis 1850
- Light Blue: Erschließung 1851 bis 1900
- Yellow: Erschließung 1901 bis 1960
- Orange: Erschließung 1961 bis 2008

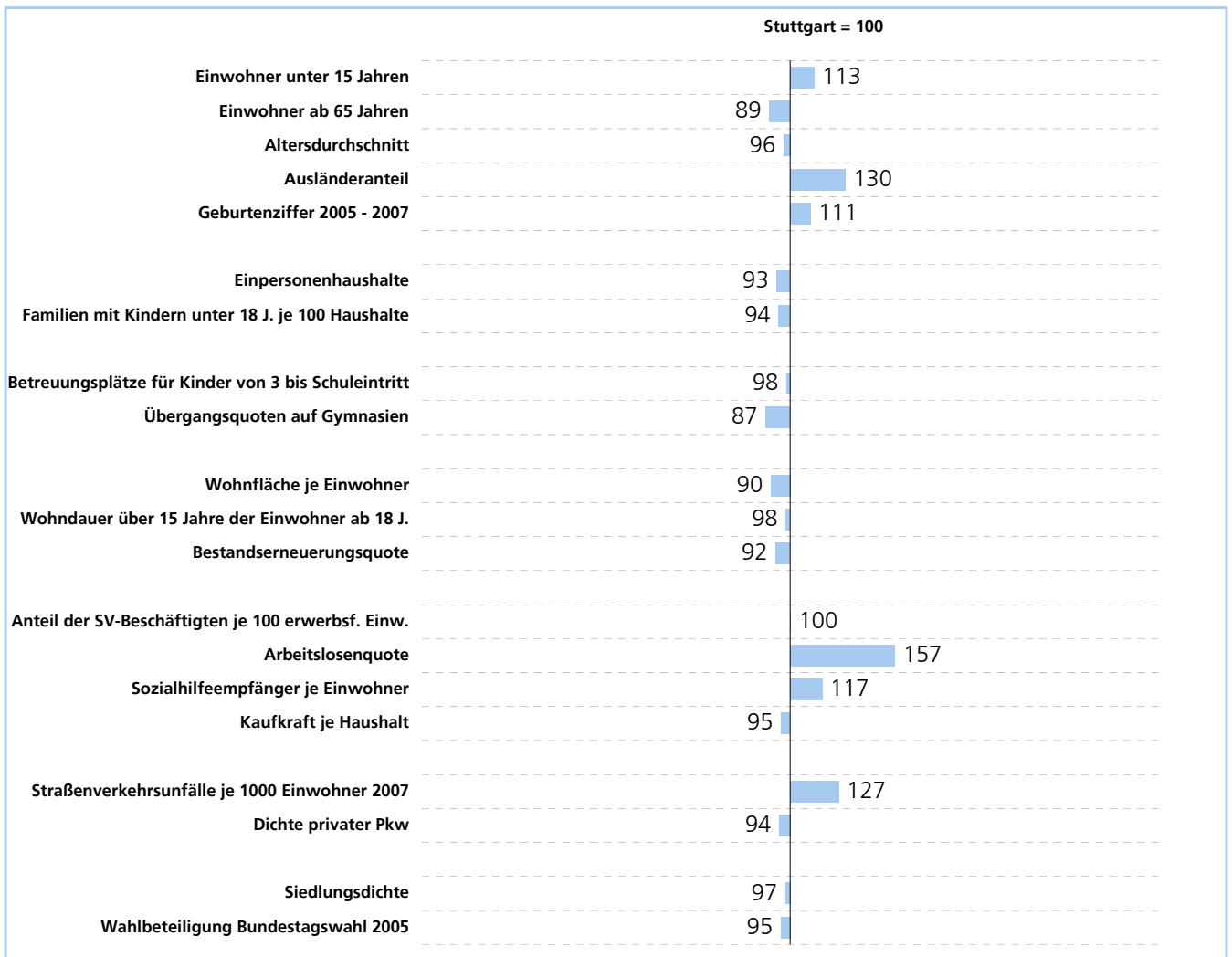
Altersaufbau

2020: zum 31.12. / 2008, 1990 und 1975 : zum 30.06.

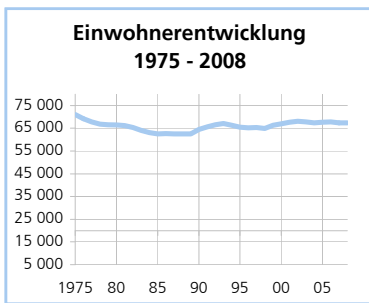


Vergleich mit Stuttgart

zum 31.12.2007 bzw. 30.6.2008



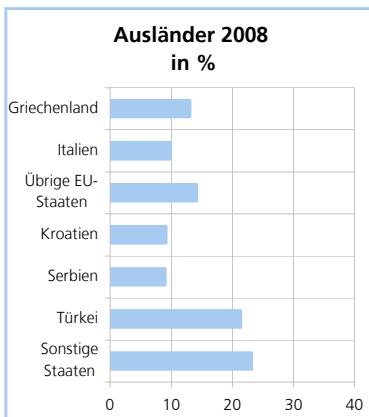
Einwohner (Wohnberechtigte)



	Insgesamt		Ausländer	
	Anzahl	Jun 1975 = 100	Anzahl	Jun 1975 = 100
30. Juni 1975	71 013	100,0	13 270	100,0
30. Juni 1990	64 501	90,8	16 024	120,8
30. Juni 2008	67 441	95,0	18 792	141,6
Prognose: 2020	65 647	92,4	13 424	101,2
	% - Veränderung		% - Veränderung	
Veränderung 1975/2008	- 3 572	- 5,0	+ 5 522	+ 41,6
Veränderung 1990/2008	+ 2 940	+ 4,6	+ 2 768	+ 17,3
Veränderung 2008/2020	- 1 794	- 2,7	- 5 368	- 28,6

Ausländer (nach Staatsangehörigkeit)

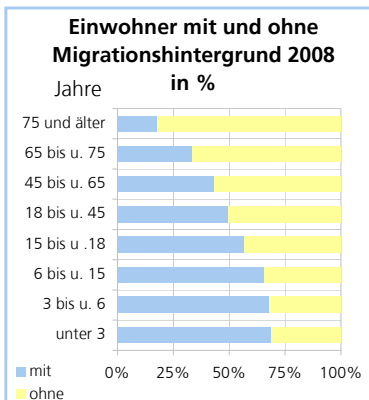
jeweils zum 30.06.



	2008		1990	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Griechenland	2 461	13,1	2 823	17,6
Italien	1 863	9,9	2 190	13,7
Übrige EU-Staaten	2 663	14,2	1 884	11,8
Kroatien	1 727	9,2	.	0,0
Serbien	1 695	9,0	3 817	23,8
Türkei	4 025	21,4	3 874	24,2
Sonstige Staaten	4 358	23,2	1 436	9,0
Ausländer insgesamt	18 792	100,0	16 024	100,0
EU (aktueller Gebietsstand)	6 987	37,2	6 897	43,0
Ehemaliges Jugoslawien	4 907	26,1	3 817	23,8

Einwohner (mit und ohne Migrationshintergrund)

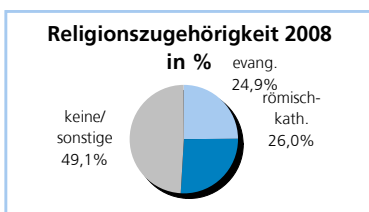
jeweils zum 30.06.



	Mit Migrationsh. 2008		Ohne Migrationsh. 2008	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Kinder (unter 3 Jahre)	1 418	69,0	637	31,0
Kinder (3 bis unter 6 Jahre)	1 305	68,0	614	32,0
Kinder (6 bis unter 15 Jahre)	3 667	65,6	1 924	34,4
Jugendliche (15 bis unter 18 Jahre)	1 075	56,9	813	43,1
Erwerbsfähige (18 bis unter 45 Jahre)	14 015	49,6	14 262	50,4
Erwerbsfähige (45 bis unter 65 Jahre)	7 178	43,3	9 393	56,7
Senioren (65 Jahre und älter)	2 997	26,9	8 143	73,1
Hochbetagte (75 Jahre und älter)	824	17,8	3 801	82,2
Einwohner insgesamt	31 655	46,9	35 786	53,1

Religion

jeweils zum 30.06.

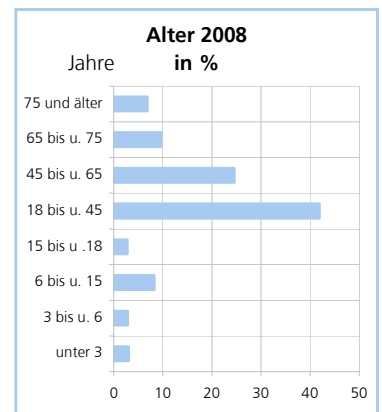


	2008	1990	1975	1975/2008
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	in %
Evangelisch	16 767	23 785	31 929	- 47,5
Römisch-katholisch	17 553	20 916	24 598	- 28,6
Keine/sonstige	33 121	19 800	14 486	+ 128,6
Einwohner insgesamt	67 441	64 501	71 013	- 5,0

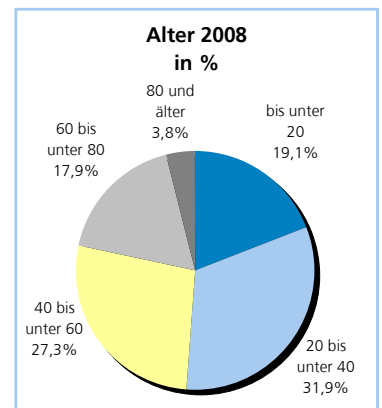
Alter

jeweils zum 30.06.

	2008	1990	1975	1975/2008
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	in %
Kinder (unter 3 Jahre)	2 055	1 988	1 795	+ 14,5
Kinder (3 bis unter 6 Jahre)	1 919	1 730	2 029	- 5,4
Kinder (6 bis unter 15 Jahre)	5 591	4 894	7 969	- 29,8
Jugendliche (15 bis unter 18 Jahre)	1 888	1 726	2 678	- 29,5
Erwerbsfähige (18 bis unter 45 Jahre)	28 277	27 147	29 833	- 5,2
Erwerbsfähige (45 bis unter 65 Jahre)	16 571	17 198	16 517	+ 0,3
Senioren (65 Jahre und älter)	11 140	9 818	10 192	+ 9,3
Hochbetagte (75 Jahre und älter)	4 625	5 094	3 172	+ 45,8
Durchschnittsalter	40,6	40,4	38,5	+ 5,3



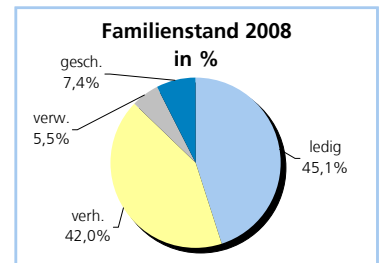
	2008	1990	1975	Frauen 2008
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	in %
unter 10 Jahre	6 478	5 886	7 200	49,5
10 bis unter 20 Jahre	6 398	5 938	9 241	49,0
20 bis unter 30 Jahre	10 907	11 932	10 668	51,6
30 bis unter 40 Jahre	10 625	9 447	11 958	47,4
40 bis unter 50 Jahre	10 252	9 008	9 902	47,1
50 bis unter 60 Jahre	8 147	9 175	7 380	51,3
60 bis unter 70 Jahre	7 100	6 075	8 503	49,5
70 bis unter 80 Jahre	4 947	4 417	4 698	55,5
80 bis unter 90 Jahre	2 176	2 400	1 353	68,2
90 Jahre und älter	411	223	110	80,8
Einwohner insgesamt	67 441	64 501	71 013	50,6



Familienstand

jeweils zum 30.06.

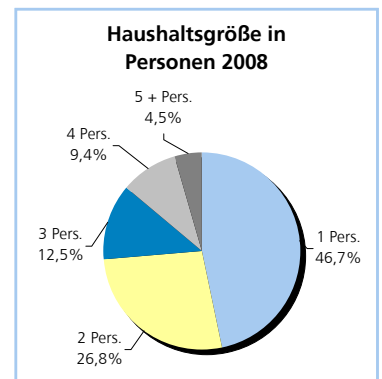
	2008	1990	1975	1975/2008
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	in %
Ledig	30 420	26 034	26 700	+ 13,9
Verheiratet	28 330	29 743	36 469	- 22,3
Verwitwet	3 694	5 076	5 435	- 32,0
Geschieden	4 997	3 648	2 409	+ 107,4
Einwohner insgesamt	67 441	64 501	71 013	- 5,0



Haushalte und Familien

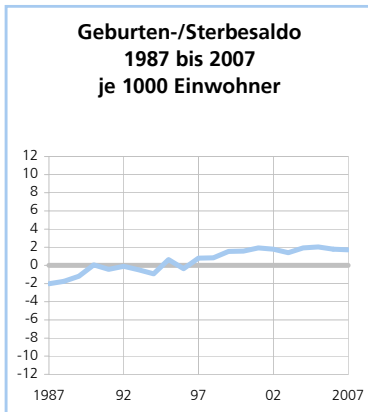
jeweils zum 30.06.

	2008		1992	1992/2008
	Anzahl	in %	in %	in %
Haushalte insgesamt	33 348	100,0	100,0	+ 5,1
mit 1 Person	15 576	46,7	45,3	+ 8,4
mit 2 Personen	8 949	26,8	26,1	+ 8,2
mit 3 Personen	4 168	12,5	14,3	- 8,0
mit 4 Personen	3 147	9,4	9,7	+ 2,6
mit 5 und mehr Personen	1 508	4,5	4,7	+ 1,0
Ø Haushaltgröße in Personen	2,00		2,05	- 2,6
Familien mit Kindern unter 18 J.	6 806	20,4	20,6	+ 3,9
Alleinerziehend	1 465	4,4	3,8	+ 21,3



Geburten und Sterbefälle

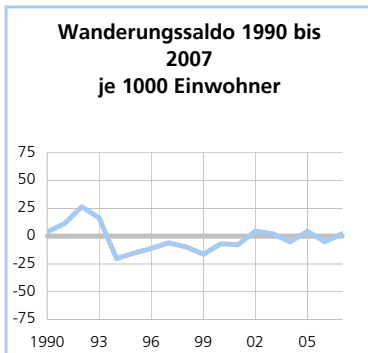
jeweils Jahressumme



	2007	1990	Summe 1990 bis 2007	
	insgesamt je 1 000 Einw.	insgesamt je 1 000 Einw.	insgesamt Anzahl	Ausländer Anzahl
Geburten	10,1	11,5	12 588	4 767
Sterbefälle	8,4	11,4	11 529	950
Geburten-/Sterbesaldo	+ 1,7	+ 0,1	+ 1 059	+ 3 817
Zusammengefasste Geburtenziffer				
	2005 bis 2007	1990 bis 1992	1975 bis 1977	1975/2007
	je Frau	je Frau	je Frau	in %
Mutter deutsch	1,2	1,2	0,9	+ 38,9
Mutter nichtdeutsch	1,8	2,0	2,2	- 18,5
Insgesamt	1,4	1,4	1,2	+ 18,2

Zu- und Wegzüge

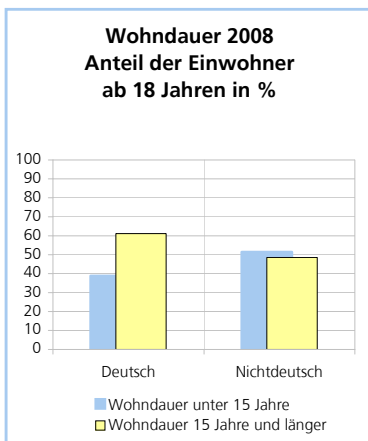
jeweils Jahressumme



	2007	1990	Summe 1990 bis 2007	
	insgesamt Anzahl	insgesamt Anzahl	insgesamt Anzahl	Ausländer Anzahl
Zuzüge aus anderen Gemeinden	4 858	5 822	93 685	45 026
Wegzüge in andere Gemeinden	5 040	4 813	92 593	40 829
Wanderungssaldo	- 182	+ 1 009	+ 1 092	+ 4 197
Zuzüge aus anderen Stadtbezirken	5 369	4 956	98 017	41 410
Wegzüge in andere Stadtbezirke	5 508	4 685	94 787	39 852
Wanderungssaldo	- 139	+ 271	+ 3 230	+ 1 558
Wanderungssaldo insgesamt	- 321	+ 1 280	+ 4 322	+ 5 755

Wohndauer in Stuttgart und Geburtsort Stuttgart

30.06.2008

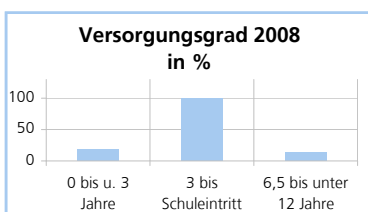


	Wohndauer von Einwohnern ab 18 Jahren			
	unter 15 Jahre		15 Jahre und länger	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Deutsch	15 543	38,9	24 422	61,1
Nichtdeutsch	8 238	51,4	7 785	48,6
Insgesamt	23 781	42,5	32 207	57,5

	Geboren in ...			
	Stuttgart		übr. Inland	Ausland/unbek.
	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl
Deutsch	18 391	44,4	20 474	2 568
Nichtdeutsch	5 966	22,9	1 681	18 361
Insgesamt	24 357	36,1	22 155	20 929

Tageseinrichtungen für Kinder

15.03.2008

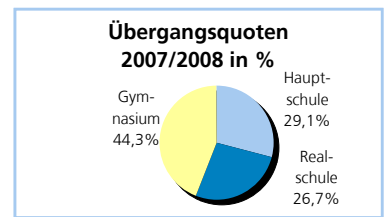


	2008		
	0 bis u. 3 Jahre	3 Jahre bis Schuleintritt	6,5 bis u. 12 J.
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Anzahl der Kinder	2 025	1 981	3 626
Verfügbare Plätze	360	1 981	489
Versorgungsgrad (%)	17,8	100,0	13,5

Schulbildung (Übergangsquoten auf weiterführende Schulen)

Schuljahr 2007/2008 bzw. 1994/1995

	2008		1995	1995/2008
	Schüler	in %	in %	in %
Hauptschule	167	29,1	43,8	- 16,1
Realschule	153	26,7	24,2	+ 39,1
Gymnasium	254	44,3	31,9	+ 75,2
Schüler insgesamt	574	100,0	100,0	+ 26,4



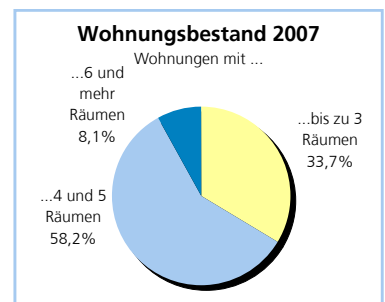
Schulen zum 12.10.2007

	2007			1990/2007
	Schulen	Klassen	Schüler	Schüler in %
Grundschule	8	103	2 385	+ 11,6
Hauptschule	3	36	746	- 18,1
Realschule	2	33	896	+ 17,9
Gymnasium	3	69	1 680	+ 28,9
Insgesamt	16	241	5 707	+ 11,6

Gebäude- und Wohnungsbestand

jeweils zum 31.12.

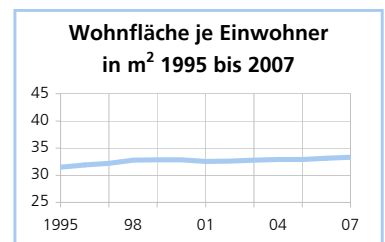
	2007		1995	1995/2007
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Ein-/ Zweifamilienhäuser	2 896	42,4	2 717	+ 6,6
Mehrfamilienhäuser	3 936	57,6	3 778	+ 4,2
Wohngebäude insgesamt	6 832	100,0	6 495	+ 5,2
Wohnungen mit bis zu 3 Räumen	10 574	33,7	10 074	+ 5,0
mit 4 und 5 Räumen	18 244	58,2	16 924	+ 7,8
mit 6 und mehr Räumen	2 548	8,1	2 289	+ 11,3
Wohnungen insgesamt	31 366	100,0	29 287	+ 7,1



Wohnversorgung

jeweils zum 31.12.

	2007	1995	1995/2007	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	in %
Wohnräume je Einwohner	1,8	1,7	+ 0,1	+ 4,1
Einwohner je Wohnung	2,2	2,2	- 0,1	- 3,3
Wohnfläche je Wohnung (m ²)	71,7	70,1	+ 1,6	+ 2,3
Wohnfläche je Einwohner (m²)	33,3	31,5	+ 1,8	+ 5,8



Bautätigkeit

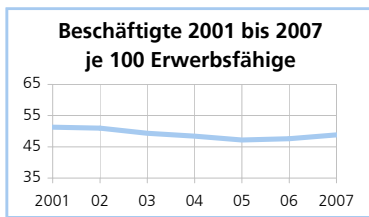
jeweils zum 31.12.

	2001 bis 2007	1994 bis 2000	1987 bis 1993	1987 bis 2007
	Summe	Summe	Summe	Summe Wohn-/ Nutzfläche in m ²
Neu errichtete Wohngebäude	168	378	394	336 305
darunter Ein-/Zweifamilienhäuser	126	145	292	84 192
Neu errichtete Nichtwohngebäude	60	80	73	682 128
darunter Bürogebäude	9	14	24	143 317
Neu errichtete Wohnungen insgesamt	578	2 707	1 145	348 464
darunter Eigentumswohnungen	219	1 556	379	153 077
	2007	2000	1995	1990
Ø Größe Neubauwohnung (m ²)	96,4	80,0	68,7	80,2
Bestandserneuerungsquote (%)	3,9	11,0	11,4	7,4



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

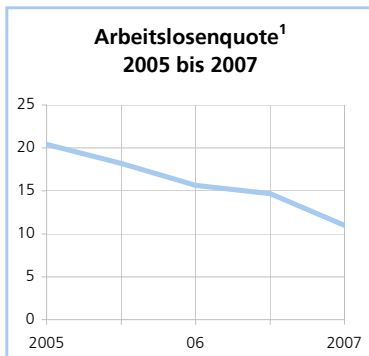
jeweils zum 30.06.



	2007	2001	2001/2007	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	in %
Unter 25 Jahre	2 691	3 214	+ 523	- 16,3
Frauen	10 058	10 796	+ 738	- 6,8
Ausländer	6 348	7 367	+ 1 019	- 13,8
Insgesamt	22 382	24 196	+ 1 814	- 7,5

Arbeitslose am Wohnort

jeweils zum 31.12.



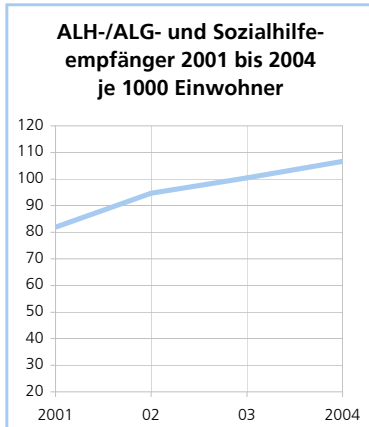
	2007		2005	2005/2007
	insgesamt	Quote¹ in %	Quote¹ in %	Veränderung in %-Punkten
Jugendarbeitslose (u. 25 J.)	169	5,7	13,4	- 7,7
Ausländische Arbeitslose	1 135	17,6	33,4	- 15,8
Arbeitslose insgesamt	2 508	11,0	20,4	- 9,4

Langzeitarbeitslose	2007		2005		2005/2007
	insgesamt Anzahl	Anteil an den Arbeitslosen insgesamt in %	insgesamt Anzahl	Anteil an den Arbeitslosen insgesamt in %	in %-Punkten
	1 043	41,6		36,0	+ 5,6

¹ Zur Berechnung der Arbeitslosenquote siehe Erläuterungen; Arbeitslosenquote der BA zum 31.12.2007: 5,8%

Arbeitslosengeld/-hilfe und Sozialhilfe

jeweils zum 31.12.

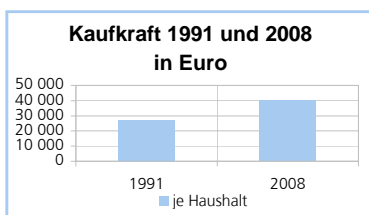


bis 2004	2004		2001	
	insgesamt	je 1 000 Einw.	insgesamt	je 1 000 Einw.
Arbeitslosengeldempfänger	1 504	22,3	1 153	16,9
Arbeitslosenhilfeempfänger	1 783	26,4	915	13,4
Sozialhilfeempfänger	3 909	57,9	3 515	51,6
ALH- und Sozialhilfeempfänger	5 692	84,3	4 430	65,0

ab 2005	2007		2005	
	insgesamt	je 1 000 Einw.	insgesamt	je 1 000 Einw.
Arbeitslosengeld-I-Empfänger	681	10,1	1 252	18,4
Arbeitslosengeld-II-Empfänger	4 756	70,4	4 801	70,6
Sozialhilfeempf. (SGB XII 3. + 4.Kap.)	828	12,3	717	10,5
ALG-II- und Sozialhilfeempfänger	5 584	82,7	5 518	81,1

Kaufkraft

Prognosezahlen für das jeweilige Jahr - bzw. Zahlen zum 30.6.



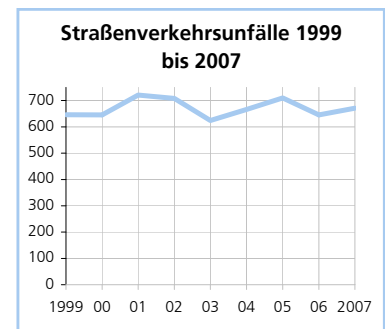
	2008	1991	1991/2008²	2005
	in Euro	in Euro	in %	Stuttgart = 100
Kaufkraft je Einwohner (nominal)	19 671	13 262	+ 48,3	91,0
Kaufkraft je Haushalt (nominal)	40 066	27 148	+ 47,6	94,9

² Zum Vergleich: Anstieg der Verbraucherpreise in Baden-Württemberg 1991/2008: 39,9 %

Unfälle (ohne Autobahnunfälle)

jeweils zum 31.12.

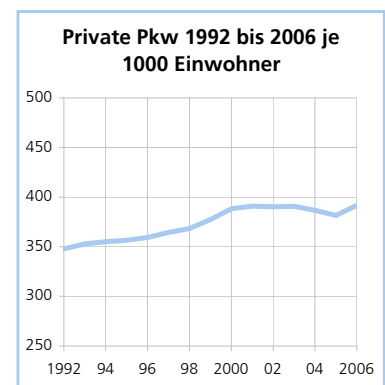
	2007	1999	1999/2007	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	in %
Straßenverkehrsunfälle	671	646	+ 25	+ 3,9
darunter mit Personenschaden	319	307	+ 12	+ 3,9
darunter mit schwerem Sachschaden	109	110	- 1	- 0,9
Bei Unfällen verletzte Personen	423	409	+ 14	+ 3,4
Bei Unfällen getötete Personen	2	1	+ 1	x
	2007	1999	1999/2007	
	je 1 000 Einw.	je 1 000 Einw.	in %	
Straßenverkehrsunfälle	9,9	9,7	+ 2,6	



Kraftfahrzeuge

jeweils zum 31.12.

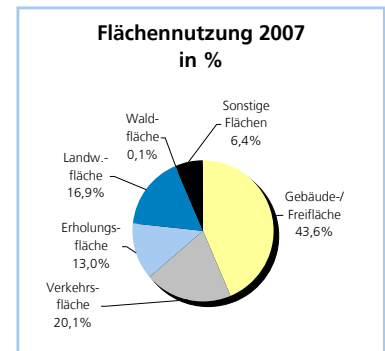
	2007		1992	1992/2006
	Anzahl	in %	in %	in %
Private Pkw insgesamt	23 934	100,0	100,0	+ 13,7
darunter				
Audi	1 206	5,0	5,9	- 0,2
BMW	1 864	7,8	6,4	+ 32,4
Ford	1 756	7,3	9,7	- 12,3
Mercedes-Benz	4 737	19,8	17,8	+ 24,7
Opel	2 651	11,1	13,4	- 3,8
Porsche	125	0,5	0,5	+ 21,4
Volkswagen	4 612	19,3	22,0	- 0,4
Private Pkw je 1000 Einwohner	354		348	+ 12,6



Flächennutzung

jeweils zum 31.12.

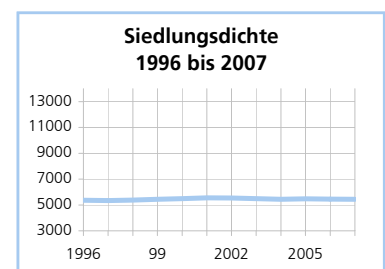
	2007		1996	1996/2007
	Hektar	in %	in %	in %
Siedlungs- und Verkehrsfläche	1 241	79,0	77,6	+ 1,7
Gebäude- und Freifläche	684,7	43,6	41,7	+ 4,4
Verkehrsfläche	315,6	20,1	20,9	- 3,7
Erholungsfläche	203,5	13,0	12,6	+ 2,6
Landwirtschaftsfläche	265,2	16,9	17,5	- 3,6
Waldfläche	1,4	0,1	0,1	- 1,5
Sonstige Flächen	100,8	6,4	7,2	- 10,7
Fläche insgesamt	1 571,3	100,0	100,0	- 0,0



Indikatoren zur Flächennutzung

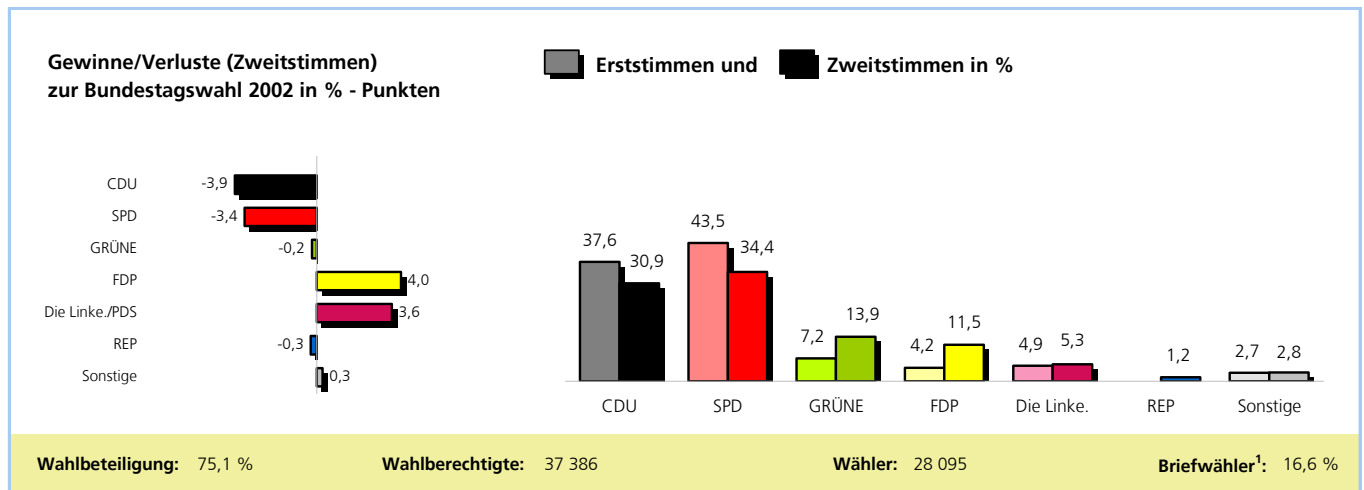
jeweils zum 31.12.

	2007	1996	1996/2007
			in %
Verkehrsfläche (m²/Einw.)	46,7	50,1	- 6,8
Erholungsfläche (m²/Einw.)	30,1	30,3	- 0,7
Freifläche (m²/Einw.)	84,1	89,4	- 5,9
Bebauungsdichte (Wohngeb./km²)	550,5	536,5	+ 2,6
Siedlungsdichte (Einw./km²)	5 442,7	5 359,3	+ 1,6



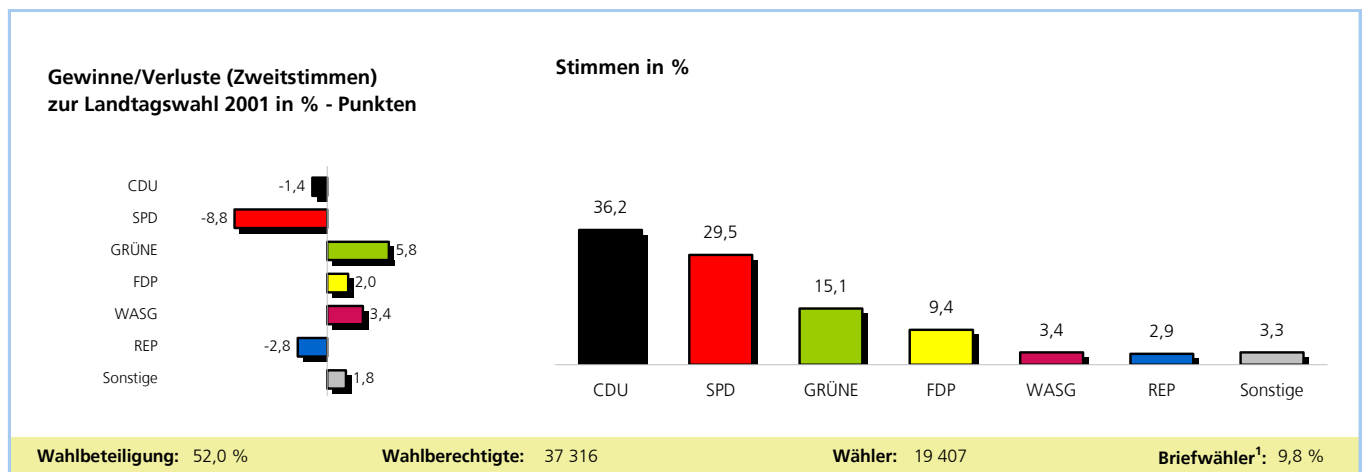
Bundestagswahl 2005

am 18.09.2005



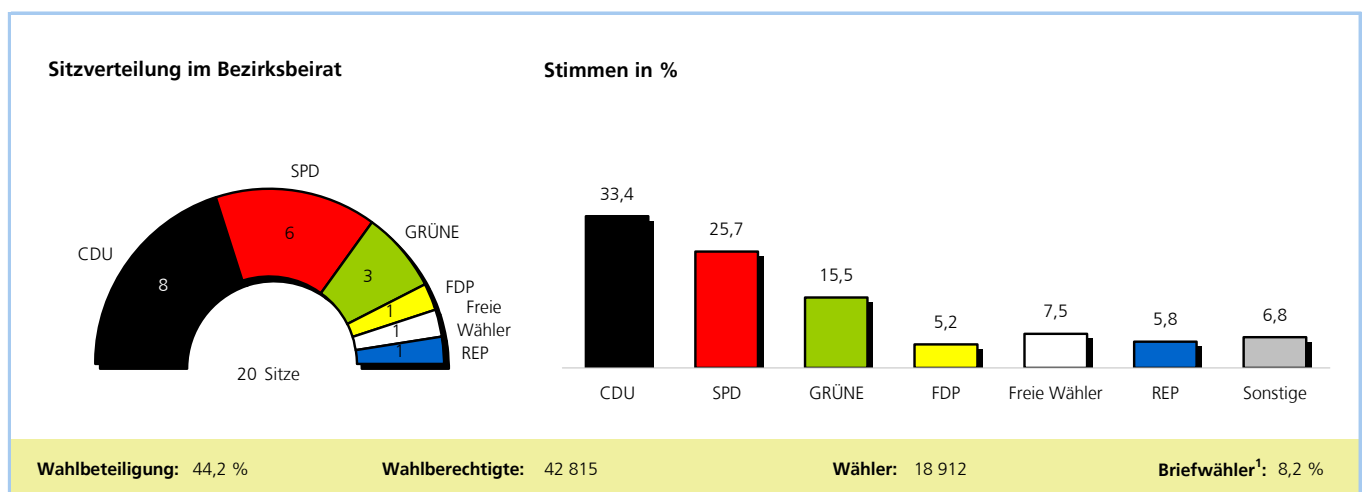
Landtagswahl 2006

am 26.03.2006



Gemeinderatswahl 2004

am 13.06.2004



¹ Anteil der Briefwähler an den Wahlberechtigten

Stadtteile

2007

Einwohner		Kinder unter 6 Jahren		Senioren 65 Jahre und älter		Durchschnitts- alter	
insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer		
Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Jahre	
2 645	19,0	159	8,2	502	8,2	43,00	201 Muckensturm
6 319	32,9	430	12,1	927	13,6	39,39	202 Schmidener Vorstadt
4 191	21,5	199	9,5	652	13,7	40,87	203 Espan
4 958	27,7	293	9,9	787	14,7	40,67	204 Kurpark
4 270	34,8	208	13,9	696	19,8	41,21	205 Cannstatt-Mitte
7 446	27,9	395	13,2	1 178	14,1	40,67	206 Seelberg
4 243	31,5	259	18,1	812	13,5	41,27	207 Winterhalde
x	x	x	x	x	x	x	208 Wasen
2 194	50,9	104	15,4	260	35,4	37,85	209 Veielbrunnen ¹
4 851	15,6	263	7,6	1 020	6,7	42,93	210 Im Geiger
3 663	43,7	235	16,2	414	37,9	37,43	211 Neckarvorstadt
356	57,0	35	34,3	24	33,3	33,85	212 Pragstraße
1 470	12,4	60	.	396	5,6	47,10	213 Altenburg
7 295	43,1	500	16,4	1 077	25,3	38,61	214 Hallschlag
4 193	19,5	208	11,5	750	8,9	41,33	215 Birkenäcker
2 691	24,0	280	6,8	161	33,5	32,09	221 Burgholzhof
3 244	12,5	144	2,8	748	5,6	45,23	231 Sommerrain
3 515	9,1	185	6,5	783	3,1	43,59	241 Steinhaldenfeld
67 544	28,0	3 957	11,9	11 187	14,2	37,62	Stadtbezirk Bad Cannstatt

Wegzugs- raten	Geburten und Sterbefälle			Religion			
	Geburten	Sterbefälle	Geburten-/ Sterbesaldo	evangelisch	römisch- katholisch	keine / sonstige	
je 1 000 Einw.	je 1 000 Einw.	je 1 000 Einw.	je 1 000 Einw.	in %	in %	in %	
107	9,8	6,8	+ 3,0	29,6	28,0	42,5	201 Muckensturm
210	15,2	7,9	+ 7,3	22,2	28,0	49,8	202 Schmidener Vorstadt
134	7,4	4,5	+ 2,9	28,8	23,9	47,2	203 Espan
180	10,5	8,7	+ 1,8	26,8	25,0	48,2	204 Kurpark
201	6,8	19,0	- 12,2	23,8	27,4	48,7	205 Cannstatt-Mitte
173	11,0	8,2	+ 2,8	25,2	27,8	47,0	206 Seelberg
125	9,7	10,4	- 0,7	22,5	26,9	50,6	207 Winterhalde
x	x	x	x	x	x	x	208 Wasen
223	10,5	4,1	+ 6,4	14,8	23,7	61,5	209 Veielbrunnen ¹
109	8,5	6,4	+ 2,1	33,8	25,6	40,6	210 Im Geiger
213	9,0	4,9	+ 4,1	16,8	25,3	57,8	211 Neckarvorstadt
281	22,5	.	.	12,4	15,7	71,9	212 Pragstraße
146	3,4	21,1	- 17,7	38,2	26,9	35,0	213 Altenburg
172	12,5	9,6	+ 2,9	16,0	20,5	63,5	214 Hallschlag
123	10,0	7,9	+ 2,1	28,9	27,5	43,6	215 Birkenäcker
129	14,1	1,9	+ 12,3	18,1	21,6	60,2	221 Burgholzhof
91	5,2	5,5	- 0,3	33,7	31,0	35,2	231 Sommerrain
81	6,5	9,1	- 2,6	33,6	33,2	33,2	241 Steinhaldenfeld
156	10,0	8,3	+ 1,6	25,0	26,2	48,8	Stadtbezirk Bad Cannstatt

insgesamt	Haushalte				durchschnittl. Größe	Familien mit Kindern unter 18 J.		
	1 Person	2 Personen	3 und mehr Personen	durchschnittl. Größe		insgesamt	davon allein- erziehend	
Anzahl	in %	in %	in %	Personen	Anzahl	in %		
1 340	44,8	29,9	25,4	2,0	240	20,0	201 Muckensturm	
3 205	51,4	24,3	24,3	1,9	641	20,7	202 Schmidener Vorstadt	
1 972	44,7	27,4	27,9	2,0	430	20,5	203 Espan	
2 559	51,2	25,5	23,3	1,9	464	23,3	204 Kurpark	
2 240	55,3	23,3	21,4	1,8	359	23,4	205 Cannstatt-Mitte	
4 007	51,1	26,8	22,1	1,8	708	24,3	206 Seelberg	
2 113	45,0	28,6	26,4	2,0	448	21,2	207 Winterhalde	
x	x	x	x	x	x	x	208 Wasen	
1 143	54,9	22,0	23,2	1,9	200	18,5	209 Veielbrunnen ¹	
2 465	46,8	27,3	25,9	2,0	464	19,4	210 Im Geiger	
1 922	52,2	24,8	23,0	1,9	349	26,1	211 Neckarvorstadt	
178	58,4	14,6	27,0	2,0	38	.	212 Pragstraße	
696	45,3	30,6	24,1	1,9	115	13,0	213 Altenburg	
3 342	40,2	27,9	31,8	2,2	845	26,3	214 Hallschlag	
2 039	43,1	29,0	27,9	2,0	422	21,3	215 Birkenäcker	
1 051	27,8	27,4	44,8	2,6	440	18,9	221 Burgholzhof	
1 601	44,0	30,0	26,0	2,0	272	14,0	231 Sommerrain	
1 601	37,5	29,0	33,4	2,2	366	16,9	241 Steinhaldenfeld	
33 474	46,9	26,8	26,3	2,0	6 801	21,4	Stadtbezirk Bad Cannstatt	

¹ Einschließlich 208 Wasen soweit nicht gesondert ausgewiesen.

Stadtteile

2007

		Flächenstruktur					Wohnen	
		Bodenfläche in ha	Siedlungs- u. Verkehrsfl. in %	Gebäude- u. Freifläche in %	Erholungsfläche in %	Landwirtsch. Fläche in %	Wohnfläche m ² je Einw.	Ein-/Zweifam.häuser in %
201	Muckensturm	124,6	61,6	19,4	6,4	34,9	37,8	46,9
202	Schmidener Vorstadt	65,2	96,9	57,4	13,3	3,0	30,8	17,2
203	Espan	117,7	61,5	36,2	4,6	38,5	30,3	29,8
204	Kurpark	58,3	98,4	45,0	28,0	1,6	36,5	16,0
205	Cannstatt-Mitte	39,2	99,6	55,6	7,6	0,4	31,3	22,9
206	Seelberg	55,0	99,2	66,1	2,4	0,8	35,1	10,6
207	Winterhalde	44,7	91,8	52,0	3,4	7,3	32,6	19,0
208	Wasen	200,7	74,2	26,9	21,0	0,0	x	x
209	Veielbrunnen ¹	88,7	99,7	61,2	0,8	0,3	29,7	19,2
210	Im Geiger	148,7	54,0	40,0	3,4	45,9	42,1	54,0
211	Neckarvorstadt	148,2	99,1	27,4	60,3	0,4	29,1	23,9
212	Pragstraße	35,7	89,7	59,2	1,6	10,0	25,0	28,6
213	Altenburg	19,2	99,7	64,4	0,0	0,2	38,0	65,0
214	Hallschlag	97,8	92,2	67,8	2,4	4,4	28,4	27,1
215	Birkenäcker	152,4	50,3	29,3	8,7	47,5	30,0	55,2
221	Burgholzhof	53,2	77,0	59,3	4,4	22,5	29,4	23,2
231	Sommerrain	55,8	94,0	73,1	3,2	5,9	39,1	77,5
241	Steinhaldenfeld	66,3	91,8	72,0	2,6	7,8	37,8	88,1
Stadtbezirk Bad Cannstatt		1 571,3	79,0	43,6	13,0	16,9	33,3	42,4

		Arbeitslose			Arbeitslosengeldempfänger		Sozialhilfe	
		Insgesamt Anzahl	Quote ² in %	Anteil Langzeit- arbeitsl. in %	ALG 1 insgesamt	ALG 2 insgesamt	Leistungsempfänger SGB XII insgesamt	je 1 000 Einw.
201	Muckensturm	62	6,7	50,0	25	114	22	8
202	Schmidener Vorstadt	267	12,4	42,3	66	486	141	22
203	Espan	99	6,3	37,4	40	194	33	8
204	Kurpark	165	9,5	40,0	54	279	39	8
205	Cannstatt-Mitte	213	15,6	37,6	49	409	78	18
206	Seelberg	266	9,6	35,7	76	442	51	7
207	Winterhalde	159	11,4	40,3	44	286	34	8
208	Wasen	x	x	x	x	x	x	x
209	Veielbrunnen ¹	111	14,9	38,7	25	241	39	18
210	Im Geiger	118	7,9	37,3	43	194	48	10
211	Neckarvorstadt	218	17,9	38,1	51	426	45	12
212	Pragstraße	28	27,7	39,3	5	42	.	.
213	Altenburg	31	7,0	45,2	11	34	.	.
214	Hallschlag	415	18,5	48,4	74	888	168	23
215	Birkenäcker	161	11,4	51,6	48	355	58	14
221	Burgholzhof	80	7,9	32,5	20	190	37	14
231	Sommerrain	41	3,6	34,1	28	50	19	6
241	Steinhaldenfeld	74	6,6	51,4	22	126	16	5
Stadtbezirk Bad Cannstatt		2508	11,0	41,6	681	4 756	828	12

¹ Einschließlich 208 Wasen soweit nicht gesondert ausgewiesen.

² Zur Berechnung der Arbeitslosenquote siehe Erläuterungen.